

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 57 (2000)
Heft: 5: Berauschend schön : Mohn

Rubrik: Der Natur auf der Spur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

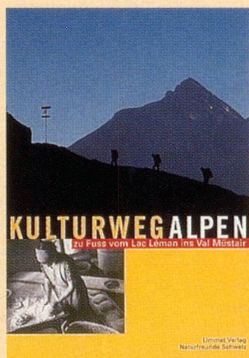
Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUCHTIPP

Idealer Begleiter auf dem Kulturweg Alpen

Gut 390 Seiten umfasst der Wanderführer zum «Kulturweg Alpen», den die Naturfreunde Schweiz kürzlich herausgegeben haben. Das Buch animiert nicht nur zum Wandern, sondern auch zum Lesen und führt in anschaulicher und informativer Weise



durch die rund 650 Fuss-Kilometer des sogenannten «Kulturwegs Alpen». Eingeteilt ist die Publikation der Naturfreunde in 30 thematische Kapitel – von St. Gingolph am Genfersee bis ins bündnerische Müstair. Dazu gehören viele In-

formationen über Distanzen zwischen den einzelnen Abschnitten, Höhenunterschiede, Hinweise über die Wegbeschaffenheit, Übernachtungsmöglichkeiten (Hotels, Pensionen usw.), Essen, Einkaufen sowie An- und Abreise. Jedes Kapitel ist mit einem detaillierten Kartenausschnitt (1:100 000) illustriert.

Einen zweiten Zugang zum «Kulturweg» liefern kurze Texte für «unterwegs». Hier wird über Ortsgeschichte, lokale Architektur, Natur, Landwirtschaft, allerlei Kuriositäten und Spezialitäten berichtet. Dazu folgen Angaben zu den wichtigsten Museen und Bauten. Zahlreiche Illustrationen und Fotos erleichtern die Orientierung.

Ein dritter Zugang schliesslich bietet eine Quersicht – «quer dur(CH)» gewissermassen – mit 30 bunten Geschichten zu den 30 Themen des Buches: über die Megalithen von Falera, die rätoromanische Sprache und Poesie, die Luchse im Saanenland, Worldmusik aus dem Bleniotal und vieles mehr.

Das Buch kostet sFr.38.–/ca. DM 45.–, ist im Buchhandel erhältlich oder kann bestellt werden bei: Naturfreunde Schweiz, Postfach, CH 3001 Bern, Tel. CH 031/306 67 67, Fax 031/306 67 68, org@naturfreunde.ch, www.naturfreunde.ch

• CU

Auf die Beine bringen

Die schweizweite Vortragsreihe zum Thema «Auf die Beine kommen» und die Venenmessungen mit der spezialisierten Venentherapeutin Sylvie Hölterhoff gehen weiter. Neben den in der April-GN bereits genannten Terminen vom 6. Juni (Chur), 7. Juni (Davos) und 8. Juni (Buchs SG) finden im Juni noch folgende Veranstaltungen statt:

Altstätten, Donnerstag, 15. Juni

In der Sternen-Apotheke

13.30 bis 17.30 Uhr Venen-Check

Im Pfarreiheim St. Niklaus

18.30 bis 19.30 Uhr Venen-Check

19.30 bis 21.00 Uhr Vortrag

21.00 bis 22.00 Uhr Venen-Check

Wädenswil, Dienstag, 20. Juni

Im Hotel Engel

18.30 bis 19.30 Uhr Venen-Check

19.30 bis 21.00 Uhr Vortrag

21.00 bis 22.00 Uhr Venen-Check

Burgdorf, Donnerstag 22. Juni

Im Restaurant Schützenhaus

18.30 bis 19.30 Uhr Venen-Check

19.30 bis 21.00 Uhr Vortrag

21.00 bis 22.00 Uhr Venen-Check

Langnau, Dienstag, 27. Juni

In der Bahnhof-Apotheke

13.30 bis 17.30 Uhr Venen-Check

Im Kirchgemeindehaus

18.30 bis 19.30 Uhr Venen-Check

19.30 bis 21.00 Uhr Vortrag

21.00 bis 22.00 Uhr Venen-Check

Die Zeit zwischen dem 28. Juni und 23. August ist «vortragsfrei».

Wildpark Allensbach

Frühling auf dem Bodanrück! Ein lohnendes Ausflugsziel ist der oberhalb des Bodensees gelegene Wild- und Freizeitpark Allensbach. Und das bietet der in der Nähe von Konstanz gelegene Freizeitpark: Ein toller Abenteuer-spielplatz samt Riesenrutsche für Kinder, mehr als 350 Tiere wie Bären, Wölfe, Luchse, Rot-, Dam- und Sikawild sowie Zwergziegen

und viel herrliche Naturlandschaft zum Spazieren, Verweilen und Grillieren. Neben dem *A. Vogel-Heilkräutergarten* wird demnächst auch ein *Hildegard von Bingen-Garten* zu bewundern sein – eine Gartenanlage, die sich ganz der Pflanzenwelt der berühmten mittelalterlichen Nonne widmet.

Info: Wild- & Freizeitpark Allensbach/Bodensee, Gemeinmärk 7, D-78476 Allensbach, Tel. D 07533/93 16 19, Fax 07533/93 16 31

Biologisch gegen Stechmücken

Gartenteiche, Feuchtbiotope, Regenwassersammler, Regentonnen, herumstehende Gefässe mit Wasser – keine stehende Wasserfläche zu klein, um nicht Brutstätte für Stechmücken zu sein. Die unliebsamen Plagegeister können mit dem Produkt Solbac Tabs im Larvenstadium bekämpft werden und steigen somit gar nie aus dem Wasser. Das Produkt auf der Basis eines bestimmten Bakteriums ist für Mensch und Umwelt vollkommen unbedenklich und wird sogar in Naturschutzgebieten angewendet. Auskunft bei: *Andermatt Biocontrol AG, CH 6146 Grossdietwil, Tel. CH 062/917 50 00, Fax CH 062/917 50 01*



Weniger für mehr Geld?

Verbraucher müssen für *Linoforce*, das pflanzliche Abführmittel von A. Vogel, jetzt mehr bezahlen, und zwar weil aufgrund behördlicher Bestimmungen die Packungsgrösse geändert werden musste. Wegen einer möglichen Gewöhnung sollen Abführmittel nicht länger als ein bis zwei Wochen eingenommen werden, d.h. die Behörden verfügten, dass in einer Packung nicht mehr als der Bedarf für zwei Wochen sein darf. Für die neue Packung mit 70 Gramm Inhalt bezahlt der Konsument nicht viel weniger als für die (frühere) Packung mit 300 Gramm. Dazu nimmt die Bioforce AG, die Herstellerin der A. Vogel-Produkte wie folgt Stellung: «Der Arbeitsaufwand beim Herstellen, Abfüllen und Verpacken sowie die Kosten für die Dose und die Packungsbeilage – das alles bleibt gleich. Ausserdem muss neu noch ein Messlöffel beigelegt werden. Deshalb ist es leider unmöglich, den Preis im Verhältnis der Inhaltsreduktion von der grossen zur kleinen Packung zu senken. Wir bitten alle Verbraucher um Verständnis und bemühen uns um eine Genehmigung der Behörden für eine 300 Gramm-Packung Linoforce, die dann mit einem ärztlichen Rezept wieder in Apotheken erhältlich sein wird.»

Schweizer Kneipptag 2000

Am Samstag, den 27. Mai, bieten alle 40 Kneipp-Vereine in der Schweiz besondere Aktivitäten an. Auskunft erteilt der Schweizer Kneippverband in Bern (Tel. 031/372 45 43). Der Kneippverein Meilen und Umgebung unter der Leitung seines engagierten Präsidenten Kurt Diesmeier feiert gleichzeitig sein fünfjähriges Bestehen und bietet an diesem Tag ein buntes Programm mit Theorie und Praxis. Die Darstellung der Kneipptherapie auf Video, Plakaten und Bildern leitet über zum praktischen Teil mit Kneipp-Parcours (und tollen Preisen). Ausserdem locken Teebar, Kuchenbuffet und viele andere Attraktionen.

Info: Tel. 01/923 30 44 oder www.kneipp-ch.ch/meilen.htm